

Vespina



Das Magazin des
Vespa Clubs von Deutschland e.V. (VCVD)

Rekord im Mutterland der Vespa:

10.000 Vespisti in Mantua

Zweitakter erobern die Lombardei

German Vespa Days 2014 in Herten:

Traumblick über den Pott

Haldencorso war kurz, aber eindrucksvoll

bgm
PRO
SUPERCHARGED

THIS IS IT!



Die bgm PRO 2 – Takt Hochleistungsöle!

Erfüllen die höchsten internationalen Prüfnormen.

bgm ist eine Marke der Scooter Center GmbH.

Fully synthetic

	API	JASO	ISO
QUALITY			
O		FA	
+		FB	EGB
++	TC	FC	EGC
+++	TC+	FD	L-EDG

Synthetic

	API	JASO	ISO
QUALITY			
O		FA	
+		FB	EGB
++	TC	FC	EGC
+++	TC+	FD	L-EDG

SCOOTER CENTER

www.scootercenter.com +49 (0) 22 38. 30 74 30

Hallo Allerseits,



Uwe Bödicker,
Präsident

nun liegen die 2. German Vespa Days hinter uns. Wir konnten gut 500 genannte Teilnehmer begrüßen und waren am Samstagnachmittag ca. 1.500 Personen auf dem Platz. Damit haben wir das gute Ergebnis der 1. German Vespa Days noch einmal übertroffen. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Helfern und insbesondere bei den beiden Clubs Vespa Club „Los Piratos“ Voerde und dem Vespa Club Hagen e. V. für ihre geleistete Arbeit bedanken. Ohne Euch wäre das Treffen nicht möglich gewesen! Ich habe mir Atzes Aufruf aus dem letzten Editorial zu Herzen genommen und den Regen bis gegen Null reduzieren können. So konnten wir diesmal unseren Corso Speciale durchführen, der uns über normalerweise für den Verkehr nicht zugängliche Wege auf das Dach der Halde führte. Ich glaube sagen zu können, dass unsere Gäste auch in diesem Jahr durchweg zufrieden mit der Veranstaltung waren.

Ein Kritikpunkt, der mir mehrfach angetragen wurde, war die Preisgestaltung bei Speisen und Getränken.

Nach den letzten German Vespa Days 2012 wurden wir mit Lob geradezu überhäuft. Viele sagten uns für eine Wiederholung ihre Hilfe zu. Einige waren sogar etwas enttäuscht, dass wir sie im Vorfeld nicht um ihre Hilfe gebeten hatten - aber sie wären beim nächsten Mal mit Sicherheit dabei. Nun gab es bei den GVD 2012 durchaus viele

Helfer, die als Einzelpersonen aus unserem persönlichen Bekanntenkreis stammten. Es waren aber aus unterschiedlichen Gründen trotzdem zu wenige. Nur die wirklich aufopferungsvolle Mitarbeit der Helfer mit teilweise mehreren Schichten hintereinander hat es möglich gemacht, dass die Veranstaltung damals ein solcher Erfolg wurde. Dafür auch heute noch mein Dank und meine Hochachtung.

Wir haben daraus gelernt und Euch, unsere Mitglieder, diesmal nach dem Motto „von Vespafahrern für Vespafahrer“ direkt um Eure Mitarbeit gebeten. Die Resonanz war enttäuschend. Von den 155 deutschen Vespa-Clubs haben sich bis zum Stichtag mit dem Vespa Club „Los Piratos“ Voerde und dem Vespa Club Hagen e. V. 2 – in Worten ZWEI – Clubs zur Mitarbeit bereiterklärt. Das kann doch nicht wahr sein! Nicht nur, dass Ihr bis auf wenige löbliche Ausnahmen keine Treffen selbst organisiert, nein, Ihr seid auch nicht bereit, Eure Arbeitsleistung in den Dienst der Vespa-familie zu stellen. Selbst der finanzielle Anreiz einer Umsatzbeteiligung für Eure Clubkasse zog nicht.

Woran hat es gelegen?

Jetzt kommt mir nicht mit fehlendem Vertrauen wegen der Kautions. Weil es schon im persönlichen Umfeld nicht verlässlich funktioniert, wollten wir damit die Zusammenarbeit auf eine geregelte Basis stellen (Wikipedia: Eine Kautions ist eine Sicherheitsleistung. Das Wort Kautions kommt aus dem Lateinischen cautio, was „Sicherheit“, „Vorsicht“ bedeutet). Der Platz kostet Kautions, das Standrohr für Wasser kostet Kautions, bei jeder Mietwohnung zahlt man eine Kautions, ja selbst bei der alltäglichen Flasche Bier zahlt man Kautions – hier nur Pfand genannt. Das sollte nur die Seriosität und Professionalität der Vereinbarung unterstreichen und uns als Veranstalter eine notwendige Sicherheit geben. Es sollte von vornherein eindeutig vereinbart sein, wer welche Leistungen erbringt. Und sagt mir nicht, Euer Club sei zu klein, um diese Arbeit stemmen zu können. Man hätte sich ja z. B. aus mehreren Clubs zusammentun können. Wir sind ja im Vorstand auch nur sechs Personen plus unsere Partner.

Deshalb hatte ich im April ernsthaft mit dem Gedanken gespielt, die 2. German Vespa Days wegen Mangels an Unterstützung durch die Mitglieder abzusagen! In langen Diskussionen im Vorstandskreis setzte sich dann aber bei uns allen die Erkenntnis durch, dass wir mit dem Anspruch angetreten sind, die VCVD-Szene neu zu beleben. Und das dauert scheinbar länger, als ich erwartet hätte. Wir haben uns also entschlossen, professionelle externe Unterstützung hinzuzuziehen und die 2. German Vespa Days durchzuführen. Damit wollten wir den Beweis erbringen, dass auch eine Veranstaltung dieser Größenordnung von einem kleinen Team organisiert werden kann.

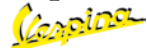
Wir sollten einmal darüber diskutieren, woher diese allgemeine Lethargie kommt und wie wir sie gemeinsam überwinden können. Wir sind angetreten mit dem Wunsch, den VCVD weiter voranzubringen. Sollten wir dazu den falschen Weg einschlagen, dann sagt uns das. Sollten wir aber auch Eurer Meinung nach den richtigen Weg gehen, dann unterstützt uns dabei durch tatkräftige Mithilfe.

Bis dahin – Vespa Roll
Euer

Titelfoto: Fast 10.000 Vespisti nahmen an der Parade der Vespa World Days teil.

Foto: Ilona Gockel

Impressum



Das Magazin des
Vespa Club von Deutschland e.V. (VCVD)
www.vcvd.de

Herausgeber:

Vespa Club von Deutschland e.V.
Hüschelrath 5, 42799 Leichlingen
Tel.: 0176-51 70 09 48

Der VCVD ist Mitglied im



Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.):

Christian Laufkötter
Langeoogstr. 44, 45665 Recklinghausen
Tel. 02361 - 99 77 325
E-Mail: laufkoetter@vcvd.de

Redaktion

Sigrid Bödicker, Uwe Bödicker, Thomas Brandherm, Mathias Brückmer, Jörg Hemker, Christian Laufkötter, Silke Laufkötter, Yvonne Nagel, Tanja Schlemme

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Andrea und Claus Bornschlegel, Ilona Gockel, Till Kleinschmidt, Andreas Krenn, Friedemann Vorwerk, Jürgen Weber, Yoleila

Anzeigen:

Frank Nagel, Wilhelm-Raabe-Str. 32,
40470 Düsseldorf
Tel.: 0211-21 64 65
E-Mail: anzeigen@vcvd.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 4/2013

Druck:

Druck H. Buschhausen GmbH
Westerholter Straße 777
45701 Herten
www.buschhausen.de

Vespina erscheint viermal jährlich und wird im Rahmen der Mitgliedschaft kostenfrei an die Ortsclubs des VCVD geliefert. Beiträge, die mit Namen oder Namenszeichen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Präsidiums wieder.

Bei unverlangt eingesendeten Texten und/oder Bildern überträgt der Einsender automatisch das Recht zur Veröffentlichung an den VCVD. Der Einsender haftet für eventuelle Verletzungen von Rechten Dritter.

Der VCVD hat das Recht, das eingesendete Material sowohl in Vespina als auch auf den Internetseiten des VCVD zu veröffentlichen. Ein Rechtsanspruch auf Honorarzahung kann in keinem Fall aus der Veröffentlichung abgeleitet werden.

Aus Platzgründen können nicht alle Einsendungen berücksichtigt oder in vollem Umfang veröffentlicht werden. Nachdruck, auch auszugsweise nur mit Genehmigung. Nachrichten an die Redaktion bitte an: redaktion@vcvd.de



Aus dem Inhalt

Editorial	3
Aus dem Verband	5 – 6
WVC: Drei Kandidaten für die VWD 2018 Bücher bestellen – und den VCVD unterstützen! ADAC testet Biker-Jeans	
Aus den Clubs	7 – 12
Hamburg bereitet sich auf den 65. Geburtstag vor 1° Gäuboden Vespa Classic Luder locken nach Ohne 1.000 Vespisti stürmen die Alpen	
Aktuelles	14 – 15
20 Jahre und kein bisschen leise	
Vespa World Days 2015	16 – 19
Mantua lockt 10.000 Roller in die Lombardei Erlebnis pur: Mein erstes Treffen! Piaggio eröffnet Concept Store	
Sport	22 – 28
Premiere beim Ludertreffen: Das neue VCVD-Turnier Kaiserslautern lädt zum Sportwochenende VCVD meets Scooterists: Grasbahnrennen in Venlo	
Technik	29 – 30
Gummiteile – Warum?	
Nachrichten	32 – 33
Termine	34



Neues aus dem VWC: Drei Kandidaten für die VWD 2018

Wie in jedem Jahr hat im Rahmen der Vespa World Days (VWD) auch diesmal wieder eine Delegiertenversammlung des Vespa World Clubs (VWC) stattgefunden.

Zunächst wurden die formalen Themen besprochen: Bilanz 2013, Budget 2014 und Satzung. Dabei wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass ggf. in absehbarer Zeit ein Mitgliedsbeitrag von den nationalen Dachverbänden erhoben werden könnte. Dadurch soll die Finanzierung zumindest zum Teil auf unabhängige Beine gestellt werden. Außerdem wird geprüft, ob es möglich ist, VWC-Devotionalien aufzulegen.

Anschließend wurde der Terminplan für die nächsten Jahre vorgestellt. Zunächst präsentierte Kroatien den Stand der Dinge für die VWD 2015. Sie werden vom 11. bis 14. Juni in Biograd stattfinden. Dort

wird die zentrale Uferstraße für das Vespa Village gesperrt werden. Campingmöglichkeiten sind in direkter Nachbarschaft vorhanden. Die Bettenkapazität von gut 14.000 Betten im Umkreis von acht Kilometern sollte auch ausreichend sein. Das Gala-Dinner wird im benachbarten Zadar stattfinden; die 25 km werden in einem gemeinsamen Korso zurückgelegt werden. Die Homepage und damit die Einschreibemöglichkeiten werden im November verfügbar sein.

Drei Wochen später, von 3. bis 5. Juli 15 findet in Couvin/Belgien das Treffen „Registro Storico“ statt. Schwerpunkt sind die „TAP“, die Militär-Vespas. Danach präsentierten noch Frankreich und Deutschland den Planungsstand für die VWD 2016 bzw. VWD 2017.

Für die VWD 2016 hat der VC Frankreich ein ganzes Feriendorf in

der unmittelbaren Nähe von St. Tropez angemietet. Dort werden sowohl Campingmöglichkeiten als auch Hotels und Appartements zur Verfügung stehen. Zum Jubiläumsjahr der Vespa 2016 – die Vespa wird in diesem Jahr 70 Jahre – wird gerade geprüft, das „Registro Storico“ direkt am Museo Piaggio in Pontedera (I) auszurichten. Für die VWD 2017 in Celle laufen die Vorbereitungen planungsgemäß. Das Gelände nahe der Altstadt ist reserviert und auch sonst laufen die Gespräche mit der Stadt sehr gut.

Abschließend meldeten der VC Schweiz, der VC Ungarn und der VC Israel ihre Kandidaturen zur Ausrichtung der VWD 2018 an. Sie haben nun Zeit, bis zur nächsten Sitzung in Kroatien ihre Vorstellungen auszuarbeiten. Dort wird dann entschieden, wer den Zuschlag erhält.

Anzeige

Vespa-Tip Sammelband 2

Endlich ist es soweit: Mit Drucklegung der Vespina ist auch der zweite Sammelband des Vespa Tip in die Druckerei gegangen. Wir entschuldigen uns für die Verzögerung, schließlich sollte er schon im Frühjahr erscheinen. Doch die Vorbereitungen auf die German Vespa Days (siehe Heftmitte) und die German Vespa Rally (Bericht im nächsten Heft) haben alle Zeit in Anspruch genommen.

Im zweiten Sammelband findet ihr die Hefte 10 bis 18. Wie schon beim ersten Band gibt es eine limitierte Erstauflage! Alle Besteller sind bereits angeschrieben worden und haben sich ihr Exemplar wieder sichern können. Für alle anderen Interessierten gibt es die normale Auflage zum Preis von 29,- Euro zzgl 4,- Euro Porto (Versand nach D, Ausland kostet 9,- Euro Porto!).

Für die Bestellung nutzt bitte das Bestellformular, welches ihr im Internet unter www.vcvd.de ---> Reiter Downloads findet.



Ostfriesland ist auch im Winter eine Reise wert!



www.haus-hinterm-deich.de
Ferienwohnungen in Carolinensiel

Sigrid & Uwe Bödicker
Hüschelrath 5
42799 Leichlingen
uweboedicker@web.de
+49 (0) 2175 / 7 14 82

Bücher bestellen – den VCVD unterstützen!



Wie schon in der letzten Vespina gemeldet, haben der VCVD und der Motorbuch-Verlag eine Kooperation abgeschlossen. Im Motorbuch-Verlag sind viele Bücher zum Thema „Vespa“ erschienen. Darunter sind die Klassiker aus der Reihe „Jetzt helfe ich mir selbst“ und der Titel „Vespa mi amore“ von Kubisch/Uhlig sowie das brandneue Buch „Vespa – die Geschichte des Kultklassikers im Bild“ von Günther Uhlig (s. Seite 20).

Der Motorbuch-Verlag räumt dem VCVD für die „Vespa“-Titel einen Rabatt als Wiederverkäufer an seine Mitglieder ein. Damit kann sich der VCVD teilweise finanzieren und seine Verbandsarbeit besser erfüllen. Davon würden dann letztlich alle profitieren. Die Bücher können über Uwe Bödicker (boedicker@vcvd.de) bestellt werden.

Günther Uhlig: **Vespa – Die Geschichte des Kultklassikers im Bild**
ISBN: 978-3-613-03672-7; Preis: 29.90 EUR
Lutz-Ulrich Kubisch / Günther Uhlig: **Vespa mi amore**
ISBN: 978-3-613-03479-2; Preis: 19.95 EUR
Lutz-Ulrich Kubisch / Günther Uhlig: **Vespa mi amore**
ISBN: 978-3-613-03700-7 Preis: 19.95 EUR; vollständig überarbeiteter und um 32 Seiten erweiterter Band; Titel erscheint vsl. 09/2014
Valerio Boni: **Vespa**
ISBN: 978-3-613-02693-3; Preis: 9.95 EUR
Dieter Korp: **Motorroller – Vespa, Piaggio & Co – Die Zweitakter 50 bis 180 Kubik**; ISBN: 978-3-613-03322-1; Preis: 24.90 EUR
Mark Paxton: **Vespa – Restaurierung**
ISBN: 978-3-613-03543-0; Preis: 24.90 EUR
Frank Rönicke: **Die Motorroller der Wirtschaftswunderzeit**
ISBN: 978-3-613-03193-7; Preis: 9.95 EUR
Thilo Kozik / Norbert Meiszies: **Vespa – Alle Motorroller seit 1946**
ISBN: 978-3-613-03562-1; Preis: 9.95 EUR
Vespa GTS- und GTV-Modelle 125, 250, 300 i.e.
ISBN: 978-3-7168-2150-3; Preis: 29.90 EUR
Piaggio Sfera 125/Vespa ET 4 ab Baujahr 1996
ISBN: 978-3-7168-1943-2; Preis: 39.90 EUR

ADAC testet Biker-Jeans: Besserer Schutz durch Aramid-Fasern

Lässiger Jeanslook auf dem Motorrad sollte auch sicher sein. Für Biker bieten deshalb sowohl Jeansproduzenten als auch Hersteller von Motorradbekleidung spezielle Produkte an. Der ADAC hat sieben dieser Hosen zwischen 200 und 400 Euro auf Sicherheit und Tragekomfort geprüft. Hauptergebnis in puncto Sicherheit: Jeans mit Aramidfasern und vollständiger Protektorenausstattung bieten einen guten zusätzlichen Schutz bei leichten Unfällen.

Insgesamt erhalten vier Produkte ein „gut“: Passatempo Jeans von Vanucci; 1958 MotoRoamer von Pike Brothers; TechDenim Hellcat der Firma Alpinestars und die IXS Jeans Cassidy II. Drei Biker-Jeans schließen mit „befriedigend“ ab, nämlich die BMW-Motorradhose FivePocket, das Produkt Crackerjack von Held sowie das Modell Rebel der Firma Rokker. Zur Ermittlung der Abriebfestig-

keit wurde unter anderem mit jedem Produkt mindestens ein Dummy-Abwurf durchgeführt. Der Dummy schlägt bei 80 km/h auf den Asphalt und rutscht über eine Strecke zwischen 40 und 50 Metern.

Beim Kauf spezieller Biker-Jeans sollte folgendes beachtet werden:

- Für die Anprobe von Motorradjeans genügend Zeit einplanen, gerade wegen der schweren Ver-

einbarkeit von Sicherheit und Komfort.

- Keine Hose auswählen, die an Knie und Hüfte nicht mindestens für die Anbringung von Protektoren oder Schutzpolstern vorbereitet ist.
- Alle wichtigen Kleidungsstücke, die später zusammen mit der Jeans getragen werden sollen, für die Anprobe mitnehmen.

Der Dummy
schleift im Test
rund 50 Meter
über den Asphalt.
Der Abrieb ist
deutlich erkenn-

bar.
Quelle: www.adac.de



Hamburg bereitet sich auf den 65. Geburtstag vor



Große Ereignisse werfen bekanntlich ihre Schatten schon lange voraus: Im kommenden Jahr feiert der Vespa Club Hamburg seinen 65. Geburtstag mit einem großen Vespatreffen. Allerdings nicht direkt in der Hansestadt: „Wir sind in die Nachbargemeinde Winsen gegangen, da wir hier optimale Bedingungen für unsere Gäste haben“, erklärt VCHH-Vorsitzender Hendrik Harms.

Dass die Stadtoberen „richtig Bock“ auf die Vespafahrer haben, zeigt sich an der großen Bereitschaft, den Hamburger Traditionsverein in allen Belangen zu unterstützen. „Wir haben offene Türen eingerannt“, so Hendrik, „als wir mit unserer Idee

eines Treffens an die Verwaltung herangetreten sind.“ So wird der Schlossplatz in der Innenstadt komplett für das Treffen zur Verfügung gestellt.

Und nicht nur das: Erstmals in der Geschichte darf im Schlosspark sogar gezeltet werden! Fahrzeuge dürfen zwar nicht in den Park, aber die Tatsache allein, dort die Teilnehmer campieren zu lassen, macht die Hamburger Vespisti doch ein wenig stolz.

In Planung ist ein klassisches Vespa-Treffen – inklusive Parties, Sportläufen und touristischen Highlights. „Unsere Ausfahrt wird beispielsweise durch drei Bundesländer füh-

ren“, sagt Hendrik.

In der gesamten Innenstadt gibt es eine riesige Vespa-Ausstellung, an der sich zahlreiche Händler beteiligen. Fast alle Einzelhandelsgeschäfte werden Vespa-mäßig dekoriert sein.

In Planung ist auch eine Plakette. Diese wird es aber ausschließlich auf Vorbestellung und nur in Verbindung mit einer Nennung (= Teilnahme am Treffen) geben.

„Es gibt noch viel zu tun“, räumt der Vorsitzende ein. „Aber wir glauben fest daran, dass wir von der Teilnehmerzahl an die German Vespa Days herankommen werden.“ Und lächelt dabei wissend ...



Anzeige

Restaurierung Handel Service

Friedrich-Ebert-Str. 38
45711 Datteln
Tel.: 02363/72 89 86-0

info@klassikroller.com
www.klassikroller.com
www.facebook.com/klassikroller

Günstige Finanzierung!

Restaurierungen inkl. KTL-Beschichtung • Leistungssteigerungen • Individuelle Umbauten

1° Gäuboden Vespa Classic



Die Freunde des italienischen Traditionsrollers aus der Gäubodenstadt Straubing, ließen sich anlässlich ihres fünften Geburtstags für die Liebhaber der alten Blechroller aus nah und fern etwas Besonderes einfallen. Die 1° Gäuboden Vespa Classic, eine Veranstaltung, die jährlich im Juni/ Juli stattfinden wird und den unterschiedlichen Vespa-Baureihen gewidmet ist.

Der ursprüngliche Vespaclub Straubing hatte in den 50er- und 60er-Jahren eine sehr aktive Zeit und veranstaltete Stern-, Ziel-, und

Gleichmäßigkeitsfahrten durch den Gäuboden und den Bayerischen Wald. Ihnen wollten sie es gleichmachen und luden gleichgesinnte Vespafreunde zu einem gemütlichen Freundschaftstreffen nach Straubing ein, das den Vespas und Lizenzbauten mit einem Rohrlenker aus den Baujahren 1946 bis 1957 vorbehalten war. Das Wichtigste, was den Straubinger Vespaoaltdtimerenthusiasten neben den dazugehörigen Benzingsprachen jedoch sehr am Herzen lag, war, dass alle einen wunderschönen, unvergesslichen und erlebnisreichen

Tag gemeinsam verbringen, Freunde treffen, Kontakte pflegen und neue knüpfen.

Am Freitagabend vor dem offiziellen Beginn der 1° Gäuboden Vespa Classic reisten bzw. rollerten einige Vespisti auf Achse an, um mit den Mitgliedern der Vespafreunde Straubing einen gemütlichen Stammtisch im Biergarten unter den schattenspendenden Kastanienbäumen des Landgasthof Reisingers zu verbringen. Am Samstag, den 28. Juni, trafen bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen – ein Wetter, wie es auch in Italien nicht hätte besser sein können – weitere zwanzig befreundete Rohrlenkerliebhaber mit ihren Vespas und Lizenzbauten der Firmen Hoffmann, Douglas, Moto-Vespa und A.C.M.A aus ganz Bayern und dem benachbarten Österreich am alten Marktplatz in Sossau bei Straubing ein. Nach einem gemeinsamen, traditionellen Weißwurstfrühstück und der offiziellen Begrüßung durch den 1. Vorstand Jürgen Weber wurde die 1° Gäuboden



Rudi Meyer, Gründungsvater des Vespa Clubs Regensburg, gibt das Startsignal an der ersten Etappe.

Alle Fotos: Vespafreunde Straubing

den Vespa Classic durch Rudi Meyer, ältestes Mitglied der Vespafreunde Straubing und Gründungsvater des Vespa Clubs Regensburg von 1956 durch Schwenken der Startflagge zur 1. Etappe offiziell gestartet. Auf wenig befahrenen Nebenstraßen rollten die zwei dutzend Vespas im gemütlichen 2-Takt durch die wunderschöne niederbayerische Hügellandschaft über Feldkirchen, Salching, Oberschneiding, Münchshöfen, Straßkirchen nach Stephansposching. Dort setzten die Teilnehmer mit einer der letzten Gierseilfähren Bayerns von Stephansposching nach Mariaposching ganz ohne Motor, nur durch die Strömung der Donau bewegt, ans andere Flussufer über. Von dort aus ging es weiter entlang am Donauufer am Fuß des Bayerischen Waldes über Bernried Richtung Grandsberg, wo die Vespisti bereits auf der Sonnenterrasse des Grandsberger Hofes erwartet wurden.

1947 sowie an Andreas Krenn aus Linz, der ebenfalls eine Urkunde sowie ein Erinnerungsgeschenk für die weiteste Anreise auf Achse bekam. In gemütlicher Runde ließ man den wunderschönen und ereignisreichen Tag mit netten Benzingsgesprächen Revue passieren und ausklingen.

Neben den Köstlichkeiten der bayerischen Küche begeisterte der denkmalgeschützte, mit viel Liebe zum Detail renovierte Bauernhof mit seiner optischen Wohltat. An diesem Tag konnte man die atemberaubende Aussicht über den gesamten Gäuboden fast bis hin zu den Alpen genießen. Nach geselligem Beisammensein und einem gemeinsamen Gruppenfoto brummte der „Vespa-Schwarm“ Auspuff an Auspuff über Rettenbach, Sankt Englmar auf kurvenreichen Nebenstraßen an den Ausgangspunkt nach Straubing zurück.

Im Landgasthof Reisinger angekommen, folgte die Ehrung für den Teilnehmer der ältesten Vespa. Diese ging an Peter Erhorn aus Altomünster mit seiner Vespa aus dem Baujahr

Den Vespafreunden Straubing war es ein großes Vergnügen, dieses erstmalig stattfindende Treffen auszurichten und zu veranstalten. Diese alten Schätze müssen weiter rollen, damit sie nicht von unseren Straßen verschwinden, es wäre schade um den Zweitaktdunst und um das Ge-knatter!

Jürgen Weber
Vespafreunde Straubing



Luder locken nach Ohne

Mitte Juli hieß es wieder auf nach Ohne in die Grafschaft Bad Bentheim. Die VCVD-Luder hatten eingeladen. Rund 100 Vespafreunde folgten der Einladung. Und wurden nicht enttäuscht.

Auf dem von vergangenen Treffen bekannten Gelände rund um das Schützenhaus in Ohne trafen bereits am Freitag recht viele Teilnehmer ein. Mit einer traditionellen freitäg-



lichen Suppe gestärkt wurde schon am ersten Abend gefeiert, was das Zeug hielt. Erst am frühen Morgen fanden die letzten den Weg in ihre Zelte.

Nach einem leckeren Frühstück ging es dann locker flockig weiter im Programm. Eine Ausfahrt stand an, und bei strahlendem Sonnenschein ging es eine Runde durch die Grafschaft Bad Bentheim.

Fortsetzung Seite 10

Aus den Clubs

In der Zwischenzeit wurde der Turnierparcours unter freundlicher Mithilfe des Vespa-Clubs Bürgel, die auch die Turniergerätschaften mit nach Ohne brachten, aufgebaut. Der neue Parcours soll ja ohne Umbauten sowohl von der kleinen (PK) und der großen Karosse (PX) sowie den Automatikrollern (GT/GTS) befahrbar sein. Dies wurde auch von den zwischenzeitlich von der Ausfahrt zurückgekehrten Vespisti ausgiebig getestet.

Manche probierten sich gleich auf allen drei Formaten. Dieser enorme Zuspruch lässt für die Zukunft hoffen. Die Zuschauer ließen es sich zwischenzeitlich bei Kaffee und Kuchen gut gehen.

Kurz nach dem Turnier standen dann schon die Fungames an. Wie immer galt es für die Teilnehmer, aufgeteilt in zwei Gruppen, lustige Aufgaben zu meistern. Und wie immer endeten die Fungames im diesmal eingeplanten Chaos.

Die Abendveranstaltung begann mit einem im wahrsten Sinne des Wortes tollem Abendessen. Die Mädels hatten wieder ein Buffet vom Feinsten aufgefahren. Da wurde wahrlich jeder satt.

Der weitere Abend stand ganz unter dem Motto Petticoat-Party, und die Mädels ließen es wirklich krachen. Bei der Wahl zum schönsten Petticoat standen mehr als 20 Damen zur Wahl. Die Preisverleihungen

wurden kurz und knackig abgehalten, das ein oder andere Küsschen ließen sich die Geehrten meist nicht entgehen.

Danach wurde auch an diesem Abend wieder kräftig gefeiert. Am nächsten Morgen machten sich die Teilnehmer gestärkt mit einem leckeren Frühstück auf den Heimweg. Wie immer haben die VCVD-Luder ein kleines feines Treffen mit großem Unterhaltungswert auf die Beine gestellt. Es war eine Reise wert. Top Mädels!

Mathias Brückmer
VC Die Schwarzen Schafe Mainz



Zielfahrtwertung

Teilnehmer: 89;

Clubs: 29; Fahrzeuge: 47

Club mit den meisten Personen (8):

Vespa Club Bonn/Vespa Club Elm-Saar

Club mit den meisten Fahrzeugen (5):

Vespa Club Lippstadt

Zielfahrtzone 1 bis 129 km

Pl.	Club	Punkte
1	VC "Los Piratos" Voerde	1358
2	Vespa Club Recklinghausen	770
3	Rollerfreunde Vest RE	550
4	Scooter Club Papenburg	550
5	Vespa Club Menden	516
6	MC Ruhrtal e.V.	372
7	Vespa-Freunde Biss.-Melle	316
8	VC Grafschaft Bentheim e.V.	90
9	VCVD-Luder	0

Zielfahrtzone 2 bis 258 km

1	Vespa Club Lippstadt	3718
2	Vespa Club Bonn	3060

3	Vespa Club Düsseldorf e.V.	1224
4	VC Wuppertal	1224
5	VespaFreunde Niederrhein	1200
6	Vespa-Oldie Club Oldenburg	1038
7	VespaFreunde Hannover	1025
8	Vespa Club Hannover e.V.	820
9	VC "Herkules" Kassel e.V.	258

Zielfahrtzone 3 über 258 km

1	Vespa Club Elm/Saar e.V.	5964
2	Vespa+Ape-Club FFM NW	5280
3	Vespa Club Mannheim e.V.	2334
4	VC Hamburg 1950 e.V.	2072
5	VC Pforzheim 1950 e.V.	1936
6	VFC D	1852
7	Vespa Club Rüsselsheim	1380
8	VC "Schwarze Schafe" MZ	1364
9	VC Bürgel	678

Zielfahrtzone Ausland

1	Eastleigh Spitfires	1542
2	AU SG	1502

Die genauen Tabellen sind im Internet unter www.vcvd.de --> Reiter „Ergebnisse“ zu finden.

**DENKEN SIE AUCH AN NICHTS
ANDERES ALS AN VESPA?
DANN ERFÜLLEN SIE SICH IHREN TRAUM!**





1.000 Vespisti stürmen die Alpen

Vom 5. bis 9. Juni 2014 lud der Vespa Club Pinzgau zum 5. Mal zu den Vespa Alp Days ein. Schon die letzten Kilometer der Anreise nach Zell am See bei herrlichem Alpenpanorama verhießen nur Gutes und ließen die Erwartungen steigen, die schon im Vorfeld mit wöchentlicher News-Mail geweckt wurden.

Bei den Alp Days liegt der Schwerpunkt auf den Ausfahrten; fünf an der Zahl standen dieses Jahr auf dem Programm. Am Donnerstag, am sogenannten Pre-Day, hieß es am Nachmittag „Drive on the Top of Zell am See“. Abends folgte schon der Pyjama-Ride-Out, der Name war Programm. Nach dem VAD-14-Seezauber, einer Laser-Licht-Musik-Show, ging es weiter zur Pyjama-Party.



Freitags war das Motto der Ausfahrt „Drive the Damm“. Im Korso ging es bis zum Ende des Stubachtals und dann in die unberührten Hochalpen. Oben konnte man eine wunderbare Aussicht genießen und zur Krönung noch mit seiner Vespa auf einem Staudamm spazieren fahren. Ein grandioses Erlebnis.

Dieses sollte am Samstag noch getoppt werden von der großen Ausfahrt auf den Großglockner. Wie am Vortag recht anspruchsvoll, vor allem für die Zweitakter. Die Luft war schon recht dünn. Aber auf dem Weg und oben auf der Franz-Josefs-Höhe wurde man mit dem, was man zu sehen bekam, für alle Strapazen belohnt. Einfach nur sensationell. Dazu gab es bei einer kleinen Jause die Akrobatik-Show der Vespa Oldtimer Freunde München zu bestaunen.

Nach dem Sturm aufs Horn, nämlich dem Kitzbüheler Horn am Sonntag, endeten die Alp Days am Montag mit dem Lake- und City-Corso in, sofern vorhanden, Trachtenkleidung.

An allen Tagen der Alp Days gab es wunderbares Vespawetter und jeden Abend füllte sich der Stadtplatz mit Vespafahrern aus vielen Nationen. Bei Musik und Speis und Trank

wurde jeden Abend gefeiert, Ehrungen und Preisverleihungen wurden vorgenommen, und bei der Tombola gab es als Hauptpreis eine Vespa 125 Faro Basso, Baujahr 1956, zu gewinnen. Die Ausfahrten waren jeweils sehr gut organisiert, angefangen von der Fahrerbesprechung über das VAD-14-Driver-Team bis zur Verpflegung und dem „Geschafft-Geschenk“ am Ziel.

Gefühlt waren so um die tausend Vespas in Zell am See, die die Alp Days zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Text: Mathias Brückmer
VC Die Schwarzen Schafe Mainz
Fotos: Mathias Brückmer,
Silke und Christian Laufkötter



SCOOTERPEZZI

Ihr Händler für neue und gebrauchte Vespa-Ersatzteile



SCOOTERPEZZI

Inh. Leonardo Macaluso

Erich-Rockenbachstr. 2
67071 Ludwigshafen am Rhein
Deutschland

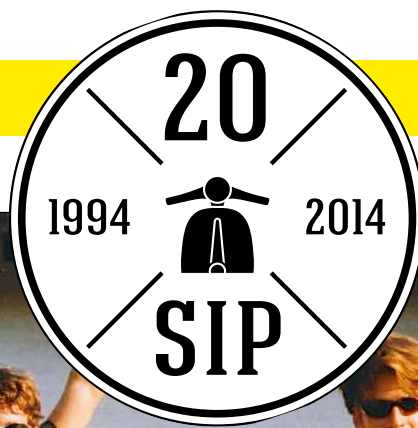
Tel.: +49 (0) 621 / 6 70 34 66

Fax: +49 (0) 621 / 6 70 97 64

Handy: +49 (0) 173 / 3 06 41 91

E-Mail: info@scooterpezzi.com

web: www.scooterpezzi.com



20 Jahre
bisschen

und kein
leiser ;-)

Fast 20 Jahre liegen zwischen diesen beiden Fotos: 1994 haben Alex Barth und Ralf Jodl ihren Traum wahr gemacht und einen eigenen Laden eröffnet. „In der Zeit boomte bei uns die Rollerszene“, erinnert sich Ralf, „und gefragt waren damals schon qualitativ hochwertige Tuningteile.“ Dumm nur, dass die seinerzeit am Markt agierenden Händler sich nur auf allgemein gängiges Zubehör beschränkt hatten.

„Die wahren Tuning-Experten aus Italien waren entweder hierzulande unbekannt oder es gab einfach keinen Händler, der damit sein Geld machen wollte“, sagt Ralf. Glück für ihn und seinen Freund Alex: Durch zahlreiche Reisen nach Italien hatten sie sich bereits einen kleinen Liefe-



Alex Barth

Ralf Jodl

rantenstamm aufgebaut, bei dem sie zuvor privat auch schon für Freunde und Bekannte eingekauft hatten.

1994 war es dann soweit: Auf dem Rückweg vom Scooterrun in Aachen kristallisierte sich die Idee heraus, kurze Zeit später gründeten die beiden ihren eigenen Shop „S.I.P. Scootershop“. S.I.P. steht übrigens

für „Scooter Innovation Parts“, zu deutsch: Innovative Rollerteile. Warum? „Weil wir damals schon eigene Teile selbst angefertigt haben“, sagt Alex. Er ist der Tüftler, Ralf kümmert sich schwerpunktmäßig um die Vermarktung der Teile.

„Wir haben zum Beispiel Sitzbänke gebaut, weil uns die am Markt erhältlichen Modelle nicht gefallen haben“, erklärt Ralf. Auch Kleinteile beispielsweise für die Kupplung haben sie in kleiner Stückzahl selbst gefertigt und anfangs im Freundeskreis verkauft. Am Anfang ihrer Karriere hatten sie knapp 50 selbst gefertigte Ersatzteile im Startsortiment. „Dazu kamen dann noch Tuningteile wie der 150er-Zylinder für die PX 80, die kein deutscher Händler liefern konnte.“





Nach und nach setzte sich der Siegeszug der beiden Self-made-Unternehmer fort. Anfangs wurden die Teile noch aus der Garage und aus dem heimischen Keller per Post verschickt oder – standesgemäß mit dem Roller – in der Umgebung persönlich ausgeliefert. In einem kleinen Ladenlokal konnte man auch direkt einkaufen. Aber schon zwei Jahre nach der Gründung mussten die beiden ins Landsberger Gewerbegebiet umziehen. Lager und Laden platzten aus allen Nähten.

Zur Jahrtausendwende erweiterte SIP das Sortiment auf den Automatikbereich. 15 Mitarbeiter stehen bereits in Lohn und Brot. Und dennoch: Acht Jahre nach der Gründung reichten selbst die Räume in der alten Kaserne nicht mehr aus. Geplant und gebaut wurde ein komplett neues Gebäude im Industriegebiet: Das neue SIP-Hauptquartier in der Graf-Zeppelin-Straße 9 ist seitdem erste Anlaufstelle für die Rollerfahrer.

Die Zeichen stehen auf Wachstum. Waren es zwischenzeitlich rund 400 Pakete, die in Spitzenzeiten das Lager von SIP tagtäglich verlassen, sind es heute weit über 600. Mittlerweile arbeiten rund 90 Mitarbeiter für Ralf und Alex, zum Stammsitz

im Industriegebiet sind weitere Lagerflächen im Umland dazugemietet worden. Ein Sprinter pendelt täglich zwischen den Lagern und dem zentralen Auslieferungsstandort, um die Kunden weltweit schnell und zuverlässig zufriedenzustellen.

Dabei geht es schon lange nicht mehr nur um den reinen Verkauf von Ersatz- oder Zubehörteilen. Seit 2009 ist SIP offizieller Generalimporteur für Malossi, bildet somit in Deutschland die Vertriebspitze der italienischen Edeltuner. Zusätzlich hat das SIP-Team einen eigenen Katalog mit selbst entwickelten und hergestellten Ersatzteilen auf den Markt gebracht. Mit weit über 1.000 Teilen sowohl für die Schaltblech- als auch die Automatik-Roller aus dem Hause Vespa hat sich das Angebot in den letzten 20 Jahren mehr als verzwanzigfacht. Und ein Ende scheint nicht abzusehen ...

Obwohl mittlerweile Unternehmer durch und durch, haben sich beide ihren lausbübischen Charme bewahrt. „Wir sind in erster Linie immer noch die alten Rollerfahrer, die Spaß am Schrauben und tüfteln haben“, sagt Ralf und lacht. Und wird gleich wieder ernst: „Wir tragen natürlich auch eine große Verantwortung. Denn schließlich wollen unsere

90 Mitarbeiter einen sicheren Arbeitsplatz haben.“

Damit das so bleibt, bildet SIP auch aus. Seit 2000 sind sie anerkannter Ausbildungsbetrieb, 2007 absolvierte ihre Auszubildende Kathrin Brand die Lehre zur Kauffrau im Groß- und Einzelhandel als landesweit Beste in diesem Beruf!

Verantwortung zeigen die Landsberger auch auf einem anderen Gebiet. Seit 2005 gibt es das Projekt SIP Aid. „Uns geht es gut, und das soll auch anderen zugute kommen“, sagen die beiden Geschäftsführer. So unterstützt SIP nicht nur das SOS-Kinderdorf in Deutschland, sondern auch das Projekt Arche, eine Gemeinschaft, die Behinderte und Nichtbehinderte zusammenbringt.

Geht es nach Ralf und Alex, kann es noch lange so weitergehen: „Wir wollen unsere Leidenschaft an unsere Kunden weitergeben! Egal, was du für Deine Vespa brauchst, ob Baujahr 1946 oder 2014, bei uns sollst du es bekommen.“

Weitere Informationen:

www.sip-scootershop.com
www.youtube.com/scootershop
www.facebook.com/scootershop





Nach den sehr schönen Vespa World Days 2013 in Belgien hatte 2014 der Vespa Club Mantova zu den diesjährigen VWD nach Italien eingeladen. Als die Tickets endlich verfügbar waren, waren alle 2014 Full-entry-Tickets innerhalb von Rekordzeit ausverkauft. Der Vespa Club Mantova stellte aber noch Light-entry-Tickets (ohne Galadinner) zur Verfügung, so dass wir uns doch entschieden, nach Italien zu fahren.

Die VWD fanden auf einem großen Platz mitten in Mantova statt, wobei das Konzept ähnlich war wie in Belgien. Das Vespa Village mit allen Teilständen, Rezeption und Showbühne gruppierte sich um einen zentralen Platz. Es gab ausreichend bewachte Parkplätze für die Vespas. Im Nenngeld war neben der Erinnerungsplakette, dem T-shirt, Patch und anderen Dingen u.a. ein Begrüßungsgetränk enthalten. Es handelte sich hierbei um eine Cola Zero, die kostenlos von Coca Cola angeboten wurde. Der Clou war aber, dass man das ganze Wochenende soviel Cola trinken konnte, wie man wollte. Die Preise für 0,5 l Wasser waren mit 1,- € auch

mehr als fair, was bei Durchschnittstemperaturen von 33 bis 38 °C auch bitter notwendig war. Piaggio hatte einen Verkaufsstand für Zubehör und einen Stand für seine Fahrzeuge aufgebaut, und abends gab es Evening Entertainment mit Musik.

Die Teilnehmer hatten Spaß an der Veranstaltung. Zusätzlich dazu hatte der Vespa Club Mantova ein Museum mit dem Themenschwerpunkt Smallframe eingerichtet, wo es u.a. einige sehr schöne Rissmodelle und Prototypen zu sehen gab. Die ganze Stadt war von Vespafahrern eingenommen und die Geschäftsleute hatten sich entsprechend darauf eingestellt. Ein absolutes Highlight war jedoch die Corsofahrt am Samstag ins ca. 22 km entfernte San Benedetto. Ich kann mich nicht erinnern, jemals so viele Vespas auf einen Haufen gesehen zu haben. Es dauerte gute 45 Minuten, bevor die letzte Vespa den Sammelplatz verlassen hat, um zur Corsofahrt aufzubrechen. Es sind geschätzte 10.000 Vespas mitgefahren. Ein absoluter Rekord!

Ein großes Lob gebührt dem Vespa Club Mantova und seinen Hel-

fern, der es geschafft hat, diese Veranstaltung mit einer so großen Zahl Teilnehmern professionell zu organisieren. Die VWD waren eine schöne, friedliche und harmonische Veranstaltung, und die Italiener haben sich wirklich alle Mühe gegeben, dieses Wochenende zu einem tollen Erlebnis zu machen. Jegliche Skepsis bzgl. der Organisation im Vorfeld war aus meiner Sicht unberechtigt. Wenn sich die Konzepte aus Belgien und Italien weiter etablieren, steht einem Erfolg der nächsten VWD in 2015 in Kroatien nichts im Wege.

Text: Jörg Hemker

Vespa Classic Freunde Münster
Fotos: Ilona Gockel, Jörg Hemker,
Silke & Christian Laufkötter





Vespa World Days 2014



Anzeige

www.abdeckungen24.de

Ihre Vespa-Abdeckung exklusiv aus Tyvek

Tyvek von DuPont ist die einzige Abdecklösung auf den Markt, die zugleich wasserabweisend und atmungsaktiv ist.

Diese Qualitäten, sowie seine UV-Stabilität macht eine Abdeckung aus Tyvek zum perfekten Schutz Ihrer Vespa.



Nutzen Sie die Einkaufsvorteile die Sie als Mitglied des Vespa Club von Deutschland e.V. (VCVD) haben.

Abdeckungen24.de
Auto-Motorrad-Gartenmöbel und mehr

Kley + Partner - Stralsunderstr.7-13
63110 Rodgau - info@abdeckungen24.de

Ausgerechnet Mantua: Mein erstes Vespa-Treffen

Im Sommer 2013 die GTS von Harald probegefahren, drei Tage später GTS 300 Touring gekauft. „Prima, jetzt habe ich jemanden, der mit mir nach Mantua fährt“ sagt Harald. Noch schnell dem Vespa-Club Rollerfreunde Ahlen/Westf. beigetreten, dann konnte es losgehen.

Erst mit dem Transporter bis Österreich, dann mit den Rollern über Timmelsjoch, Jaufenpass, Penserjoch, Bozen und Mendelpass nach Mezzocorona gefahren. Einfach nur geil, mein Hintern vertrat allerdings eine andere Meinung! Donnerstag entlang des Molvenosees und Ostufers des Gardasees nach Mantua gefahren, schnell die Nennung erledigt



und den Rucksack empfangen. Im Vespa Village war schon richtig was los, ein ständiges Gewusel eintreffender Vespisti. Sehr interessant fand ich die unterschiedlichsten Verkaufs- und Informationsstände. Beeindruckend die Organisation der Parkplätze und natürlich die Vielfalt und Vielzahl der Vespen aller Jahrzehnte; das hätte ich keinem geglaubt.

Für den Freitagmorgen hatten wir uns nach Brescia eingeschrieben, allein das Sammeln der verschiedenen Gruppen auf dem Parkplatz hat bei mir große Vorfriede und leichtes Kribbeln verursacht. Mit einiger Verspätung (Harald: dat is so) ging's endlich los. Herrlich, meine erste Ausfahrt! Jetzt hatte ich es auch, das tolle Gefühl mit einer großen Gruppe Gleichgesinnter durch die Landschaft zu cruisen. Absolutes Highlight war der Besuch des Mille Miglia Museums, sehenswert.

Von dort ging's mit Polizeibegleitung durch die Stadt zur Piazza von Brescia. Am Straßenrand jubelten uns die Menschen zu, unglaublich. Welch



eindrucksvoller Tag, Kompliment!

Samstag Sammeln zur großen Parade. Da war wieder dieses Kribbeln, ich hab mir wohl einen Virus eingefangen. Tausende Verrückte – und ich mittendrin. Die Ausfahrt wurde zum unvergesslichen Erlebnis. Begeisterte, winkende Massen an den Straßen, ein erhebendes Gefühl, ich gehörte dazu!

Duschen, Umziehen und ab zur Gala. Die Veranstaltung war zwar etwas dröge, aber unser Clubname auf der großen Tafel sowie mit tausenden Vespisti aus 29 Nationen ein riesiges Treffen zu feiern, bleiben unvergesslich.

Unvergessliche Eindrücke und Erfahrungen in ein paar Tagen! Tausende Verrückte in Biograd – und ich wieder mittendrin, wir sehen uns!

Franz Baumeister
Rollerfreunde Ahlen/Westf.

Nach dem Ende der Vespa World Days stellte sich Claudio Federici, Präsident des Vespa Club Mantova, für ein Interview zur Verfügung.

Wie fühlst Du dich im Moment?

Ich fühle mich körperlich sehr müde, weil diese vier Tage sehr anstrengend waren. Emotional jedoch bin ich glücklich und freue mich sehr, weil die Veranstaltung den gewünschten Erfolg hatte.

Gibt es unvergessliche Momente?

Sicherlich die Parade mit 8.000 bis 10.000 Vespisti auf zehn Kilometern Länge. Das war ein sehr bewegendes Moment. Das ist eine Zahl, die man nur bei einer Gelegenheit wie den Vespa World Days erlebt.



Nicht immer kommt eine so bedeutende Anzahl zustande.

Hat die Parade reibungslos funktioniert?

Das war Dank der Ordner kein Problem. Die haben wirklich ausgezeichneten Einsatz gezeigt. Die Straßen waren

für den Verkehr abgesperrt und jeder Weg, der mit den Hauptstraßen kollidierte, wurde von all unseren Mitarbeitern, von der Polizei oder freiwilligen Helfern blockiert. Also beinahe eine Sicherheit, die nicht mal der italienische Präsident, wenn er irgendwo hingefahren wird, besser haben könnte.

Hattest Du selbst irgendwann Bedenken, dass etwas nicht funktionieren könnte?

Motivation muss immer Vorrang vor jeder Schwierigkeit haben. Denn wenn du motiviert bist, zusammen mit deiner Leidenschaft, überwindest du alle Schwierigkeiten. Man kann sagen, dass wir im Vorfeld sehr viele Probleme hatten. Dank aller Unterstützer, die mit uns zusammengearbeitet haben, sind wir über uns hinausgewachsen und haben das gesetzte Ziel erreicht.

Meinst du mit der Problematik einige Schwierigkeiten im Vorfeld mit den anderen Beteiligten (Vespa World Club und dem Vespa Club d'Italia)? Es stand ja sogar im Gespräch, dass die VWD unter bestimmten Voraussetzungen nicht stattfinden sollten.

Anfangs gab es vielleicht einige Schwierigkeiten, wenn wir das so nennen wollen, aber von unserer Seite haben wir unsere Motivation gezeigt. Wir haben konsequent wei-

Piaggio eröffnet Concept Store bei den VWD

Ein Programmpunkt während der VWD war die Eröffnung des neuen Piaggio Concept Stores in Mantova. Diese Eröffnung war von Piaggio strategisch klug gewählt: Wo ergibt sich sonst die Möglichkeit, so viele unterschiedliche internationale Kunden auf einen Streich zu erreichen. Bei dem Concept Store handelt es sich um einen „Glaspalast“ in einem vorgelagerten Gewerbegebiet von Mantova. Piaggio implementiert in diesem neuen Shop das Mehrmarkenkonzept. Der Kunde hat hier Gelegenheit, von Vespa über Piaggio, Aprilia und Moto Guzzi alle Marken und Modelle des Konzerns auf einen Schlag zu besichtigen und zu erleben. Innerhalb des Shops hat natürlich jede Marke ihren eigenen abgetrennten Bereich. Der ganze Shop ist sehr modern und stylisch, im hinteren Bereich befindet sich eine kleine Werkstatt, die jedoch zum Zeitpunkt der Besichtigung nicht besetzt war. Vor der Tür hatte man Gelegenheit, Aprilia-Motorräder Probe zu fahren.

Der Fokus des Shops liegt auf Lifestyle, der Präsentation der Fahrzeuge und auf dem Verkauf von Ac-



cessoires und modischem Zubehör. Piaggio präsentiert damit ein ähnliches Konzept wie z.B. BMW mit dem Verkauf des Mini.

Schade war lediglich, dass die klassische Verkaufstheke zum Kauf von Ersatzteilen nicht Bestandteil des Stores war, vielleicht sollte diese aber

zu einem späteren Zeitpunkt eröffnet werden. Ich bin gespannt, wann wir diesen Shoptyp erstmalig in Deutschland finden werden.

Jörg Hemker
Vespa Classic Freunde Münster

tergearbeitet, und am Ende wurde alles überwunden.

Wann hat bei Dir die Vespa-Leidenschaft angefangen?

Es hat angefangen, als mein Vater 1951 seine erste Vespa 125 bekommen hat. Ich war damals vier Jahre alt. Es war selbstverständlich, dass man sich mit der gesamten Familie mit der Vespa fortbewegte. Zu viert: mein Vater, meine Mutter, meine Schwester und ich. Es war zu der Zeit, „das“ Fahrzeug, mit dem sich Familien fortbewegten. Mein Vater hat auch Regelmäßigkeits-Rallys mitgemacht, bei denen ich meinen Vater begleitet habe. Es war eigentlich von Anfang an eine große Leidenschaft.

1999 habe ich von drei Jungs erfahren, die in Mantova einen Vespa Club gründen wollten und ich habe sofort mitgemacht. Nach einiger

Zeit wurde ich dann zum Präsident gewählt und seitdem versuche ich, das Thema Vespa nach vorne zu bringen.

Wie bewertest Du das Vespa-Fahren damals und heute?

Das Vespa-Fahren war sehr populär, die Ausfahrten vereinten die Familien, man verbrachte den Tag zusammen. Wir Kinder liefen auf dem Feld herum und spielten miteinander. Das war die Art, wie man den Sonntag verbrachte. Das war die Vespa-Welt früher.

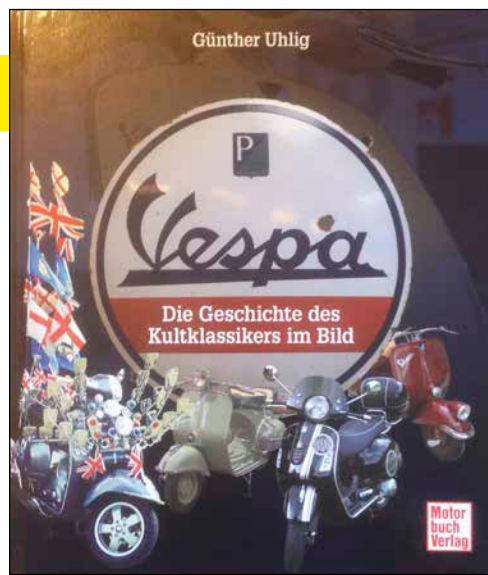
Aber die Zeiten ändern sich. Der Fortschritt bzw. der Generationenwechsel bringt immer Veränderungen mit sich. Heute ist die Vespa ein Mittel der Zusammenkunft, das auch von der Mode beeinflusst ist. Viele haben eine Vespa, weil es Mode ist. Es geht nicht um die Vespa-Kultur und die Lei-

denschaft für die Fahrzeuge. In Italien gibt es über 460 Vespa-Clubs, darunter sehr starke Clubs. Es gibt viele starke Persönlichkeiten, die in der alten Vespa-Welt groß geworden sind. Sie versuchen, den eigentlichen Spirit ins Heute zu transportieren. Die Zeiten ändern sich und auch die Vespen haben sich verändert.

Hast du ein Motto?

Ich bin kein Schriftsteller oder Poet, das einzige was ich sagen kann... die Leidenschaft für etwas bringt dich weiter. Mmh... sagen wir mal „Vespa uguale passione“ – Vespa ist Leidenschaft. Wenn du keine Leidenschaft hast, bist du kein Vespista.

Ilona Gockel
Vespa Club Köln 1950



Vespa – Die Geschichte des Kultklassikers im Bild
 Motorbuch-Verlag, Stuttgart
 ISBN: 978-3-613-03672-7
 www.motorbuch.de
 Preis: 29,90 Euro

Die Geschichte der Vespa komplett neu erzählt

Bücher zum Thema Vespa gibt es viele. Fast jedes Jahr kommen mehrere neue Exemplare auf den europäischen Markt. Schwer, dabei den Überblick nicht zu verlieren.

Ein Buch, welches aus dem Vielerei heraussticht, ist das hier beschriebene neue Machwerk von Dr. Günther Uhlig. Uhlig, Verfasser zahlreicher Abenteuerberichte und Fotoreportagen, ist als gelernter Chirurg mit Skalpell und Schraubenschlüssel gleichermaßen vertraut. Seine Liebe gilt Zweirädern aller Art, dem mediterranen Leben und ganz besonders der Vespa. Aus seiner Feder stammt der Klassiker „Vespa Mi Amore“, den er zusammen mit seinem Kollegen Lutz-Ulrich Kubisch verfasst hat.

Bei der Arbeit an der Neuauflage dieses Klassikers ist ihm die Idee zu diesem im Frühjahr erschienenen Bildband gekommen. Er wollte die bisherige Landschaft der verschiedenen Typenkompassse aufmischen: „Die bislang bekannten Gliederungen nach Kalenderjahren und Hubraumklassen mussten wegen mitunter verwirrenden Überschneidungen in der Modellvielfalt ebenso verworfen werden wie die aus dem Angelsäch-



sischen stammende und von Piaggio selbst nicht benutzte Einteilung in ‚Wide-, Large- und Smallframe‘, die spätestens mit den Automatikbaureihen nicht mehr konsequent aufrechterhalten werden kann“, beschreibt er in seinem Vorwort.

Der neue Band folgt also einer anderen Linie: die Einteilung nach karosseriegleichen Baureihen! Zwei Jahre Arbeit liegen hinter dem Autor. Dabei wurden mehrere Tausend Bilder gesichtet und zahlreiche Informationen aus allen möglichen Archiven zusammengetragen. Herausgekommen ist ein ganz und gar nicht alltäglicher Band mit über 500 Abbildungen und mehr als 270 Seiten Umfang im quadratischen Großformat.

Was direkt ins Auge fällt: In dem Buch fehlen die klassischen Tabellen mit Motornummern, technischen Details und endlosen Auflistungen von Schraubenmaßen und sonstigen Angaben. Stattdessen beschreibt Uhlig die Geschichte der jeweiligen Baureihen inklusive aller technischer Einzelheiten wie Hubraum oder Leistung und setzt dabei auf die Aussagekraft der zum Großteil eigens für das Buch angefertigten Fotos. Keine sterilen Produktionsfotos, sondern Abbildungen von tatsächlich auf Europas Straßen fahrenden Maschinen bieten die Kulisse für die technischen Beschreibungen – vom Prototypen der ersten Vespa bis zur neuen Übervespa, der 946. Besonders stolz ist der Autor auf das weltweit genaueste und umfassendste Verzeichnis der Seriennummern im Anhang.

Das Buch kann man immer wieder zur Hand nehmen! Es ist Literatur und Nachschlagewerk in einem. Und es macht Spaß, sich durch die Geschichte des italienischen Kultklassikers im wahrsten Sinne des Wortes treiben zu lassen! Ein Buch, das eigentlich in keinem gepflegten Vespisti-Haushalt fehlen darf!





Roststopper

Fertan Rostumwandler	30ml, 250ml, 1000ml
Owatrol Öl	125ml, 500ml, 1000ml
Pelox RE Rostentferner	250g, 1000g
Brunox Epoxy Rostsanierer	250ml, 1000ml
Oxyblock	250ml, 500ml, 1000ml
Korroless	375ml, 750ml
Kovermi Rostkonverter	100ml, 250ml, 1000ml



Karosserie- werkzeuge

Ausbeulhämmer und
-fäuste, Bleischere,
Absetz-/Lochzangen,
Abkantbänke,
Sickenmaschine,
Stauch/Streckgerät,
Ledersäcke,
Karosserieblech
verzinkt 100x75cm,
Karosseriezinn,
Drahtbürsten,
Schleifscheiben

Motor- und Getriebeöl

für Oldtimer und
Youngtimer von
Millersoils

*Die erste Liebe
vergisst man nicht...*



Achs- und Chassislacke

diverse Farben und
Qualitäten, sehr hohe
Festigkeit, sehr guter
Rostschutz, z.T. auch
vollkommen glatt mit
dem Pinsel auftragbar

Speziallacke

benzin-/ öl-/ hitzefeste
Lacke, auch für Tanks

Hohlraum- und U-Schutz

Mike Sanders Fett,
Hohlraumwaxse,
Fluid-Film Kriechöl



KORROSIONSSCHUTZ DEPOT®

Fachhandel für Rostschutz und Fahrzeugrestauration

Korrosionsschutz - Depot, Dirk Schucht, Friedrich-Ebert-Str. 12, D - 90579 Langenzenn
Tel.: (0049) 09101 / 6801, Fax: (0049) 09101 / 6852, www.korrosionsschutz-depot.de



Premiere beim Ludertreffen: Das neue Turnier des VCVD

Die VCVD-Luder hatten vom 11. bis 13. Juli zum Treffen in Bad Bentheim bzw. Ohne geladen. In Kooperation mit dem Vespa-Club Bürgel startete der erste Turnierlauf nach neuen Regeln, gespickt mit neuen Aufgaben. Alle Beteiligten warteten gespannt auf den ersten Fahrer. Ist die Reihenfolge der Hindernisse klar? Sind die Wertungskriterien eindeutig? Klappt die Zeitnahme? Bewährt sich das eigene von Sigrid Bödicker angepasste Wertungsprogramm auf Anhieb? Fragen über Fragen!

Tobias Heidelberger sprang in die Bresche und wagte den ersten Versuch mit seiner mittlerweile mit Lenkanschlag versehenen PX. Die Spannung stieg. Letztendlich beendete Tobi den ersten Lauf mit einem unglücklichen Fehlerpunkt und einem breiten Grinsen im Gesicht. Der Beweis war erbracht. Der Weg durch die Hindernisse ist auch ohne Navi zu finden, die Hindernisse sind fahrbar und der Spaß scheint riesig zu sein.

Jetzt brachen alle Dämme. Die Fahrer standen teilweise Schlange, um Karte und Startnummer zu ergattern. Es war einfach nur schön und

die Stimmung fast schon euphorisch. Toll, viele Fahrer tauschten untereinander die Fahrzeuge und Helme, um in mehreren Klassen starten zu können. Tourenfahrer, die auf eigener Achse angereist waren, bevölkerten den Parcours und schlugen sich erstklassig. Bei allen Neueinsteigern war eine deutliche Verbesserung vom ersten zum zweiten Lauf feststellbar. Die Zuschauer fieberten mit den Startern mit und feierten jeden Teilnehmer, der es schaffte den Gummiring wieder an seinen Platz zu befördern.

Nach insgesamt 25 Starts und 50 Läufen beendeten wir diese aufregende, fröhliche und gelungene Veranstaltung. Die Siegerehrung folgte am Abend nach der gemeinsamen Stärkung am Buffet. Jeder Fahrer erhielt eine Urkunde, die Erstplatzierten zusätzlich noch einen Tankgutschein und 2-Takt-Öl.

Es war geschafft! Das erste Turnier nach neuen Regeln war bei bestem Wetter und sonniger Laune ein voller Erfolg. Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle noch an die VCVD-Luder, den VC Bürgel, die Wertungsrichter und die teils spontanen Helfer loswerden. Wenn wir



so weiter machen, werden wir noch lange Spaß an dieser Art von Vespa-Sport haben.

By the way: Wo waren eigentlich die MÄDELS im Parcours?

Ich würde gerne im nächsten Bericht FahrerIn schreiben.

Till Kleinschmidt
Stv. Sportkommissar

Kaiserslautern lädt zum Sportwochenende ein

Am 2. und 3. August fanden der 3. und 4. Sportlauf zur deutschen Meisterschaft in den Klassen GTS, PX und PK statt. Der 1. Rallye Club Barbarossa e.V. (ADAC) VC Kaiserslautern veranstaltete das Treffen im Schulzentrum Süd in Kaiserslautern. Dort erwartete die Fahrer ein schöner Parcours, auch für ausreichend Essen und Trinken für alle Gäste war gesorgt. Die weiteste Anreise hatten Martin Schifferegger und Ehefrau vom Vespa Club Rovereto aus Italien.

Am Samstag wurde die Meisterschaft mit sieben Sportfahrern in den Klassen PX und PK durchgeführt. In der Klasse GTS waren es fünf Starter. Nach Abschluss der offiziellen Wertungsläufe wurde vom Gastgeber ein Jux-Turnier bestehend aus allen der vergangenen Jahren gefahren Sektionen ein Parcours zusammengestellt. Jeweils zwei Fahrer bildeten ein Team, der Parcours wurde jeweils einzeln und gemeinsam mit Wechsel durchfahren. Das Turnier hat allen sehr viel Spaß bereitet.

Nach so viel Turniersport war der Hunger sehr groß. Auch das Essen wurde von den Helfern des Clubs sehr schnell zubereitet und der Hunger konnte für kleines Geld befriedigt werden. Anschließend wurden noch die durstigen Kehlen gestillt, bevor es zur kleinen Siegerehrung ging.

Danach ging es noch feuchtfröhlich und lachend bis in die Nachtstunden hoch her.

Der Weg zu den Übernachtungsmöglichkeiten war nicht weit, da unsere Sitzplätze im überdachten Hof und das Massenquartier bzw. die Wohnmobile direkt nebeneinander lagen.

Am nächsten Morgen war der Weg zum Frühstück genauso kurz wie der „Heimweg“. Es wurde gegen eine kleine Spende ein reichhaltiges Frühstück geboten, was von allen als sehr gut befunden wurde.

So gestärkt konnte nun der 4. Sportlauf beginnen. Der Parcours war schnell wieder aufgebaut und von Till Kleinschmidt als stellv. Sportkommissar für in Ordnung befunden.

Wie auch am Vortag wurden die Läufe von den nun sechs Fahrern mit vollem Ehrgeiz bewältigt. Hier konnte sich Martin Schifferegger wieder einmal als Meister aller Klassen behaupten.

Nach einer kleinen Siegerehrung wurden die Teilnehmer verabschiedet und jeder machte sich auf die Heimreise.

Dieser Sportlauf wurde vom VC Kaiserslautern und seinen Helfern mit viel Engagement durchgeführt und hätte ein paar mehr Teilnehmer verdient gehabt.

**Text & Fotos:
Andrea und Claus Bornschlegel
VC Bürgel**



I. Lauf der Vespa-Turniermeisterschaft in Ohne

PK-Klasse		Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Ergebnis
1	Kübler, Günther	VC Bonn	00:54,55	0	00:54,55	00:50,34	5	02:05,34
2	Kleinschmidt, Till	VCVD	01:11,31	1	01:26,31	01:02,57	0	01:02,57
3	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	01:07,43	1	01:22,43	01:04,97	0	01:04,97
4	Boller, Ulf	VC Bonn	01:23,00	2	01:53,00	01:14,09	2	01:44,09
5	Kellmer, Thomas	VC Bonn	01:05,72	5	02:20,72	00:59,68	6	02:29,68
6	Kübler, Jens	VC Bonn	01:37,95	6	03:07,95	01:36,05	4	02:36,05
7	Kraan, Markus	VC Grafsch. Bentheim	01:50,76	5	03:05,76	01:42,89	5	02:57,89

PX-Klasse		Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Ergebnis
1	Kübler, Günther	VC Bonn	01:00,11	0	01:00,11	00:54,59	2	01:24,59
2	Kleinschmidt, Till	VCVD	01:13,38	3	01:58,38	01:04,44	0	01:04,44
3	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	01:02,05	1	01:17,05	01:02,05	2	01:32,05
4	Tafelski, Thilo	VC Düsseldorf	01:21,36	0	01:21,36	01:10,58	1	01:25,58
5	Nicodemus, Bernd	Rollerfreunde Vest RE	01:30,11	3	02:15,11	01:22,25	0	01:22,25
6	Biesen, Dennis	VCVD	01:50,26	4	02:50,26	01:43,78	2	02:13,78
7	Lange, Bengt	VC Hamburg	01:26,65	9	03:41,65	01:32,11	3	02:17,11
8	Weise, Stefan	Vesparados Dortmund	01:33,62	3	02:18,62	01:16,31	7	03:01,31
9	Rother, Stephan	VC Hannover v. 1950	01:47,30	6	03:17,30	01:43,54	7	03:28,54
10	Jansen, Jörg	VC Düsseldorf	01:46,31	7	03:31,31	01:32,64	7	03:17,64
11	Schaal, Norbert	Los Piratos Voerde	01:24,29	16	05:24,29	01:21,61	8	03:21,61
12	Böving, Andreas	Vesparados Dortmund	00:00,00A.d.VV.	A.d.VV.		01:35,61	14	05:05,61

GTS-Klasse		Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Ergebnis
1	Kübler, Günther	VC Bonn	01:20,36	2	01:50,36	01:15,51	2	01:45,51
2	Kleinschmidt, Till	VCVD	01:46,59	10	04:16,59	01:29,52	5	02:44,52
3	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	01:34,57	5	02:49,57	01:23,97	7	03:08,97
4	Kellmer, Thomas	VC Bonn	01:28,38	12	04:28,38	01:23,43	7	03:08,43
5	Bödicker, Uwe	VCVD	01:46,24	22	07:16,24	01:43,07	12	04:43,07
6	Wittigschlager, Ralf	VC Rüsselsheim	02:20,52	26	08:50,52	02:06,37	17	06:21,37

Mannschaft					Zeit	Zeit	Zeit	Gesamt
Pl.	Mannschaft	Fahrer 1	Fahrer 2	Fahrer 3	Fahrer 1	Fahrer 2	Fahrer 3	
1	VC Bonn	Kübler, Günther	Kübler, Jens	Boller, Ulf	00:54,55	02:36,05	01:44,09	05:14,69
2	VCVD	Kleinschmidt, Till	Bödicker, Uwe	Biesen, Dennis	01:04,44	04:43,07	02:13,78	08:01,29

2. Lauf der Vespa-Turniermeisterschaft German Vespa Days Herten

PK-Klasse		Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Ergebnis
1	Kübler, Günther	VC Bonn	00:45,01	1	01:00,01	00:44,21	0	00:44,21
2	Kübler, Bernd	VC Bonn	01:36,50	4	02:36,50	00:55,64	0	00:55,64
3	Boller, Ulf	VC Bonn	01:06,13	0	01:06,13	00:59,74	0	00:59,74
4	Salvati, Luigi	VC RLL	01:05,87	19	05:50,87	01:13,47	22	06:43,47

PX-Klasse		Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Ergebnis
1	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	00:54,27	0	00:54,27	00:50,94	0	00:50,94
2	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:00,21	1	01:15,21	00:51,04	0	00:51,04
3	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:08,54	5	02:23,54	01:01,64	0	01:01,64
4	Kübler, Günther	VC Bonn	00:50,54	3	01:35,54	00:47,99	1	01:02,99
5	Tafelski, Thilo	VC Düsseldorf	01:22,18	11	04:07,18	01:04,91	0	01:04,91
6	Kübler, Bernd	VC Bonn	01:07,53	2	01:37,53	01:05,16	1	01:20,16
7	Dankmer, Ralf	I.VMC Lehrte	01:25,56	8	03:25,56	01:20,22	6	02:50,22
8	Jansen, Jörg	VC Düsseldorf	01:23,78	9	03:38,78	01:08,80	12	04:08,80

GTS-Klasse		Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Ergebnis
1	Kübler, Günther	VC Bonn	01:07,78	0	01:07,78	00:58,68	3	01:07,78
2	Kübler, Bernd	VC Bonn	01:20,56	4	02:20,56	01:10,97	6	02:40,97
3	Kelmer, Thomas	VC Bonn	01:17,02	5	02:32,02	01:07,10	14	04:37,10
4	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:55,27	18	06:25,27	01:42,97	13	04:57,97

3. Lauf der Vespa-Turniermeisterschaft in Kaiserslautern

PK-Klasse

Pl.	Name, Vorname	Club	Lauf 1			Lauf 2			End-Ergebnis
			Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	
1	Schifferegger, Martin	Rovereto	00:54,71	0	00:54,71	00:48,40	0	00:48,40	00:48,40
2	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	00:50,29	0	00:50,29	00:49,48	0	00:49,48	00:49,48
3	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:00,66	0	01:00,66	00:57,36	0	00:57,36	00:57,36
4	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:02,67	0	01:02,67	00:57,62	0	00:57,62	00:57,62
5	Kübler, Günther	VC Bonn	00:44,15	1	00:59,15	00:45,81	2	01:15,81	00:59,15
6	Boller, Ulf	VC Bonn	01:09,25	0	01:09,25	01:05,05	1	01:20,05	01:09,25
7	Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	01:06,74	2	01:36,74	01:10,72	0	01:10,72	01:10,72

PX-Klasse

Pl.	Name, Vorname	Club	Lauf 1			Lauf 2			End-Ergebnis
			Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	
1	Schifferegger, Martin	Rovereto	00:54,36	0	00:54,36	00:54,70	2	01:24,70	00:54,36
2	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	00:56,35	0	00:56,35	00:56,34	8	02:56,34	00:56,35
3	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:03,73	0	01:03,73	00:59,27	0	00:59,27	00:59,27
4	Kübler, Günther	VC Bonn	00:52,74	1	01:07,74	00:51,43	1	01:06,43	01:06,43
5	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:07,68	0	01:07,68	00:57,02	2	01:27,02	01:07,68
6	Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	01:55,83	12	04:55,83	01:19,97	0	01:19,97	01:19,97
7	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:34,82	A.d.W.	A.d.W.	01:16,32	5	02:31,32	02:31,32

GTS-Klasse

Pl.	Name, Vorname	Club	Lauf 1			Lauf 2			End-Ergebnis
			Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	
1	Kübler, Günther	VC Bonn	01:23,80	1	01:38,80	01:07,91	A.d.W.	A.d.W.	01:38,80
2	Schifferegger, Martin	Rovereto	01:25,20	6	02:55,20	01:10,75	3	01:55,75	01:55,75
3	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:45,78	6	03:15,78	01:34,89	11	04:19,89	03:15,78
4	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:46,71	12	04:46,71	01:59,87	6	03:29,87	03:29,87
5	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:40,84	12	04:40,84	01:36,71	A.d.W.	A.d.W.	04:40,84

Anzeige



KÜBLER

alles für Rollerfreunde



4. Lauf der Vespa-Turniermeisterschaft in Kaiserslautern

PK-Klasse			Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	Ergebnis
1	Schifferegger, Martin	VC Rovereto	00:49,41	2	01:19,41	00:50,08	0	00:50,08	00:50,08
2	Kübler, Günther	VC Bonn	00:52,60	A.d.W.	A.d.W.	00:55,83	0	00:55,83	00:55,83
3	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	00:58,88	0	00:58,88	00:56,69	1	01:11,69	00:58,88
4	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:13,21	0	01:13,21	01:04,76	0	01:04,76	01:04,76
5	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:21,17	1	01:36,17	01:11,61	0	01:11,61	01:11,61
6	Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	01:20,92	0	01:20,92	01:10,47	2	01:40,47	01:20,92
7	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:30,18	1	01:45,18	01:22,39	1	01:37,39	01:37,39

PX-Klasse			Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	Ergebnis
1	Schifferegger, Martin	VC Rovereto	01:02,95	0	01:02,95	00:59,73	0	00:59,73	00:59,73
2	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:17,26	1	01:32,26	01:06,46	0	01:06,46	01:06,46
3	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:11,88	0	01:11,88	01:09,63	0	01:09,63	01:09,63
4	Kübler, Günther	VC Bonn	01:01,18	1	01:16,18	01:04,99	7	02:49,99	01:16,18
5	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	01:12,99	1	01:27,99	01:03,62	1	01:18,62	01:18,62
6	Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	01:32,39	3	02:17,39	01:28,92	11	04:13,92	02:17,39
7	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:43,18	4	02:43,18	01:39,60	A.d.W.	A.d.W.	02:43,18

GTS-Klasse			Lauf 1			Lauf 2			End-
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	Ergebnis
1	Schifferegger, Martin	VC Rovereto	01:23,71	0	01:23,71	01:15,80	4	02:15,80	01:23,71
2	Kübler, Günther	VC Bonn	01:39,46	3	02:24,46	01:36,37	7	03:21,37	02:24,46
3	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:51,24	9	04:06,24	01:43,89	8	03:43,89	03:43,89
4	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	02:31,55	20	07:31,55	02:00,97	18	06:30,97	06:30,97
5	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	02:00,56	20	07:00,56	02:01,67	20	07:01,67	07:00,56

Mannschaft				Zeit	Zeit	Zeit	End-	
Pl.	Mannschaft	Fahrer 1	Fahrer 2	Fahrer 3	Fahrer 1	Fahrer 2	Fahrer 3	Ergebnis
1	VC Kaiserslautern	Graf, Peter	Schifferegger, M.	Graf, Adolf	00:58,88	00:50,08	01:20,92	03:09,88

5. Lauf der Vespa-Turniermeisterschaft beim VC Lipstadt

PK-Klasse			Lauf 1			Lauf 2			Ergebnis
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	Ergebnis
1	Nicodemus, Bernd	Rollerfreunde Vest RE	01:17,81	0	01:17,81	01:11,80	0	01:11,80	01:11,80
2	Biesen, Dennis	"Los Piratos" Voerde	01:42,25	1	01:57,25	01:33,37	1	01:48,37	01:48,37
3	Hinrichs, Torge	VC "Herkules" Kassel	01:17,26	3	02:02,26	01:37,86	A.d.W.	A.d.W.	02:02,26
4	Laufkötter, Christian	Rollerfreunde Vest RE	01:42,95	4	02:42,95	01:16,78	A.d.W.	A.d.W.	02:42,95

PX-Klasse			Lauf 1			Lauf 2			Ergebnis
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	Ergebnis
1	Kleinschmidt, Till	VC "Herkules" Kassel	01:13,22	1	01:28,22	01:03,01	1	01:18,01	01:18,01
2	Tafelski, Thilo	VC Düsseldorf	01:18,19	0	01:18,19	01:11,77	1	01:26,77	01:18,19
3	Fauerbach, Rita	VVCD	01:23,86	6	02:53,86	01:23,39	0	01:23,39	01:23,39
4	Nicodemus, Bernd	Rollerfreunde Vest RE	01:20,69	6	02:50,69	01:17,98	1	01:32,98	01:32,98
5	Kendzia, Heiko	Rollerfreunde Vest RE	01:29,04	1	01:44,04	01:20,13	5	02:35,13	01:44,04
6	Biesen, Dennis	"Los Piratos" Voerde	01:49,46	5	03:04,46	01:47,94	2	02:17,94	02:17,94
7	Carr, Christopher	VVCD	01:30,24	18	06:00,24	01:33,23	16	05:33,23	05:33,23

GTS-Klasse			Lauf 1			Lauf 2			Ergebnis
Pl.	Name, Vorname	Club	Zeit	Fehler	Gesamt	Zeit	Fehler	Gesamt	Ergebnis
1	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:46,14	8	03:46,14	01:34,55	8	03:34,55	03:34,55

VCVD meets Scooterists: Grasbahnrennen in Venlo sorgt für jede Menge Spaß

Manchmal kann es ja so einfach sein, Sport und Spaß unter einen Hut zu bekommen – und das Ganze ohne großen Aufwand! Ende Mai fand im niederländischen Venlo ein klassischer Scooter-run statt. Da sich Veranstalter Marcus Broix und VCVD-Sportkommissar Bernd Nicodemus noch aus alten Zeiten gut kennen, kamen beide schnell im Vorfeld ins Gespräch. „Wollen wir nicht was gemeinsam machen?“ lautete die Frage, und schnell war aus der Bierlaune heraus die Idee des Grasbahnrennens geboren.

Fortsetzung S. 28

Anzeige

Vespa-Gepäckstaschen

VCVD-Clubmitglieder erhalten die Tasche zum Sonderpreis!



Die Tasche gibt's in verschiedenen Lederfarben!
Auf Wunsch auch in Sondergrößen und andere Formen.

BC-BIKE-PARTS
Böhler Helmut

Tel.: +43 699 113 03 857

Email: info@bc-bike-parts.com

Web: www.bc-bike-parts.com



BC BIKE PARTS
MOTORRAD ACCESSOIRES AUS LEDER / SONDERANFERTIGUNGEN





Schon zu Ende der 1980er- und Anfang der 1990er-Jahre hatte Marcus diverse Runs vor allem in Holland mit organisiert. Das Grasbahnrennen war schon damals Teil der unter hohem Spaßfaktor stehenden Veranstaltung – in diesem Jahr sollte es aber unter einem offiziellen Anstrich stehen. Bernd und Marcus beschlossen, das Grasbahnrennen zu einem Lauf der Vespa-Sportmeisterschaft 2014 zu machen, um das Teilnehmerfeld zu mischen und mehr Besucher anzulocken.

Gesagt – getan! Auf dem Veranstaltungsgelände war Platz genug, um ohne größeren Aufwand ein etwa 40 Meter langes und 15 Meter breites Oval für den kleinen Rundkurs abzustrecken. Der Sicherheitsabstand zum Publikum war ausreichend groß, so dass auf eine umfangreiche Absperzung verzichtet werden konnte. Sanitäter standen allzeit bereit.

Zehn Starter fanden sich ein, darunter drei aus den VCVD-Clubs. Da alle Starter mit leistungsmäßig fast identischen Maschinen an den Start gingen, wurde nur in einer Einheitsklasse gewertet.

Nach dem Qualifying wurde das Feld in zwei Gruppen a fünf Startern geteilt. Am Ende sah die Siegerliste dann wie folgt aus:

- | | |
|-----------------------|---------|
| 1. Günther Kübler | 4.58.34 |
| VC Bonn | |
| 2. Till Kleinschmidt | 4.63.87 |
| Herkules Kassel | |
| 3. Oliver Strey | 4.69.79 |
| 4. Heiko Weber | 4.74.57 |
| 5. Ralph Contzen | 5.04.35 |
| 6. Christian Beste | 5.58.26 |
| Rollerfreunde Vest RE | |
| 7. Christian Niejahr | 6.05.25 |

Christian Dozy, Dietmar Göller und Klaus Bögemann wurden nicht gewertet, da ihre Roller nicht durchgehalten haben.

Alles in allem werteten sowohl Teilnehmer als auch Veranstalter das Rennen als großen Erfolg: „Venlo war unsere Premiere in dieser Sportart“, sagt VCVD-Sportkommissar Bernd. „Ich denke, dass wir auch in den kommenden Jahren auf solche Kooperationen zurückgreifen, um das Sportangebot noch vielfältiger gestalten zu können.“



Text: Christian Laufkötter
Beisitzer Kommunikation

Fotos: Yoleila



Gummiteile – Warum?

An jedem Roller gibt es viele Gummiteile. Durchführungen, Anschläge, Trittgummies etc.

Alle diese Teile dienen verschiedenen Zwecken, wobei drei generelle Funktionalitäten abgedeckt werden:

1. Schutz gegen Abrutschen
2. Vibrationsschutz
3. Schutz vor eindringendem Wasser

Wenn man einen Roller anschaut, sieht man immer wieder zerfledderte, poröse – oder auch gänzlich fehlende Gummiteile. Warum müssten solche Teile ersetzt werden?

An dieser Stelle sollte man sich immer vor Augen halten, dass Piaggio kein Teil verbauen würde, was nicht wirklich notwendig ist. Auch wenn ein Teil vielleicht in deren Einkauf nur 20 Cent kosten mag, sind das bei Stückzahlen von z.B. 500.000 Rollern schon Kosten von 100.000,- Euro, also eine Summe, die Piaggio nicht ohne Grund ausgeben würde.

Schaut doch euren Roller von allen Seiten an und überlegt, ob nicht das ein oder andere Teil mal revidiert werden müsste.

Ein gutes Beispiel für ein Gummiteil, welches gegen eindringendes Wasser hilft, ist der Kantenschutz für die Oldie-Seitenklappe:



Den gleichen Zweck erfüllt auch die Gummimanschette an Brems- oder Kupplungszügen:



Hier im Beispiel der vordere Bremszug einer PX Lusso mit Trommelbremse. Eine ähnliche Manschette gibt es an Kupplungszügen unter dem Motor und an den hinteren Bremszügen aller Oldies direkt hinter dem Hebel. Alle Manschetten sind wichtig, um Wasser von den Bowdenzughüllen (innen) fernzuhalten. Wasser lässt die Züge korrodieren und macht diese in der Folge schwergängig.

Im Folgenden ein paar Beispiele für Gummiteile, die als Vibrationsschutz dienen:



Ohne Gummi wird der Benzinhebel klappern und auf Dauer den Lack am Durchgang abschlagen.

Ganz wichtig ist die Gummihülse, die über den Seitenhauben-Dorn geschoben wird. Diese erfüllt mehrere Aufgaben. Ohne das Gummi könnte sich die Seitenhaube bei der Fahrt bewegen. Diese Vibrationen führen dann zu mehreren Schäden:

- Der Dorn reibt sich am Chassis ab und bricht entweder in der Folge in der Mitte durch – oder reißt gleich ganz ab.
- Das runde Loch im Chassis wird durch die Reibungen des Dorns in ein Langloch verwandelt.
- Das Seitenhaubengummi bewegt sich bei der Fahrt und reibt dann auf ganzer Länge den Lack vom Chassis.



Der Ständerfuß:



Dieses Beispiel zeigt einen Ständer, der sich schon durch den Fuß durchgearbeitet hat. Der Ständerfuß sollte hier alsbald ausgetauscht werden. Andernfalls wird das Metall des Ständers bei jedem Aufbocken etwas abgeschabt und gleichzeitig schräg geschliffen. Der neue Fuss wird dann nicht mehr sauber auf dem Ständer sitzen und von der scharfen Kante in kürzester Zeit wieder durchgestochen werden. Außerdem sorgt ein abgeschliffener Ständer für einen unsicheren Stand des Fahrzeugs.

Das Bremspedalgummi:



Dieses Gummi hat schon viele Kilometer hinter sich – das abgearbeitete Profil erlaubt keinen sicheren Rutsch-Schutz mehr – außerdem ist es an der Seite eingerissen. Dieses Gummi sollte schnell getauscht werden, andernfalls könnte man bei Nässe mit dem Fuß abrutschen. Oder noch schlimmer: Das Gummi könnte bei einer scharfen Bremsung ganz reißen und vom Hebel abrutschen. Beide Situationen können böse enden.

Und nun zu dem wichtigsten Gummi-Teil überhaupt, das Kickstartergummi.

Das Gummi gibt dem Fuß Halt beim Startvorgang. Sollte das Gummi fehlen, wird der Kickstarter bei jedem Tritt über die Straße geschliffen. Dabei wird jedes mal etwas Aluminium abgetragen. In kürzester Zeit sieht das Teil dann so aus:



Die vordere Kante ist jetzt scharf wie ein Messer. Und wenn man nun unglücklich abrutscht, kann so etwas passieren:



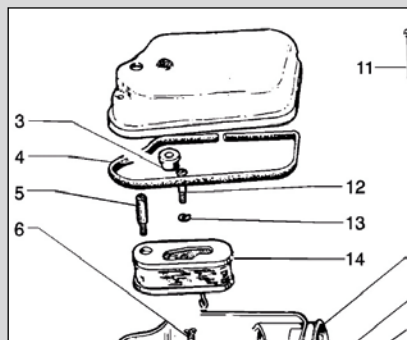
(Dies ist KEINE Fotomontage, sondern WIRKLICH durch eine Kicker so geschehen!)

Die Liste der Teile lässt sich lange fortsetzen. z.B. ist eine Batterie auf Gummipuffern stehend eingebaut – und wird seitlich und von hinten auch von Puffern abgestützt. Auch sollte das Haltegummi nicht durch z.B. Draht ersetzt werden, dieser würde sich auf Dauer in die Batterie einarbeiten.

Auch die Hupe ist nie direkt mit dem Chassis (oder der Kaskade) verbunden, sondern ist immer in Gummis gelagert.

Alle Kabel und Bowdenzüge sind mit Gummidurchführungen durch die Löcher im Chassis gelegt. Ohne diese würde sich das Kabel bzw. der Bowdenzug sehr schnell am Metall aufreiben.

Zum Schluss noch ein ganz interessantes Teil: Das Gummi, welches über die Standgasschraube des SI-Vergasers geschoben wird. Ich verzichte hier ganz bewusst auf ein Rollerphoto, sondern nehme einen Ausschnitt aus einer originalen Explosionszeichnung (Teil Nummer 3):



An fast jedem Roller sieht man dieses Gummi mit der schmalen Seite nach oben im Vergaserwannendeckel stecken. Das passt recht gut – und erfüllt auch den Zweck des Abdichtens, entspricht aber nicht der eigentlichen Aufgabe des Teils:

Der Deckel wird so beim Verschrauben nicht gespannt und kann so theoretisch vibrieren. Schiebt man das Gummi mit der Schmalen Seite nach unten auf die Standgasschraube, stützt sich der Deckel beim Festschrauben auf dem Gummi ab. Der Durchgang rund um die Schraube wird abgedichtet und gleichzeitig wird der Deckel etwas gespannt. Nun kann er sich nicht mehr bewegen und die Schrauben rechts und links vibrieren sich nicht mehr locker.

Friedemann Vorwerk
Vespa Club Celle

Vespa Tip Sammelband I und die VCVD-Chronik

Der Sammelband 1 des Vespa Tip ist noch zu haben!

Auf 232 Seiten haben wir die ersten neun Ausgaben des legendären Vespa Tip, der Hauszeitschrift des VCVD von 1955 bis 1962, wieder aufgelegt und als gebundene Ausgabe auf den Markt gebracht. Bis

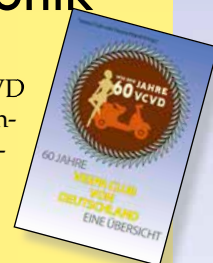
Herbst 2015 sollen dann nach und nach alle restlichen Ausgaben ebenfalls in Sammelbänden erscheinen!

Jeder Sammelband kostet 29,- Euro zzgl. Versand. Die Versandkosten richten sich nach der bestellten Menge und dem Empfangsland. Sie betragen bei Einzelversand innerhalb Deutschlands 4,- Euro (Europa 9,- Euro). Bei Mehrfachbestellungen fällt Paketporto in Höhe von

6,- Euro (D, Europa: 20,- Euro!) an.

Auch die offizielle Chronik des VCVD kann noch bestellt werden! Sie kostet als Einzelbestellung 15,- Euro zzgl. Porto, bei Bestellungen über die Clubs berechnen wir nur 12,50 Euro pro Stück (inkl. Porto)!

Bestellungen bitte formlos per E-Mail an laufkoetter@vcvd.de (Anzahl der gewünschten Bücher angeben). In einer Bestätigungsmail teilen wir euch den Gesamtbetrag mit. Die Lieferung erfolgt innerhalb von zwei Wochen nach Geldeingang, eine Rechnung liegt der Lieferung bei. Bestellungen per Post schickt ihr bitte an: VCVD, Christian Laufkötter, Langeoogstr. 44, 45665 Recklinghausen.



abgefahren... www.rollerladen.com

rollerladen Classic Line

Art.-Nr. 680504

35,- bzw 38,-
für Hoffmann

Feder 8" chrom
leicht verstärkt
(auch für Hoffmann
lieferbar)

Art.-Nr. V80203



129,-

Gepäckkorb Bigframe
deutsche Handarbeit
(Exklusiv bei uns)

Art.-Nr. V23014



39,-

Handgriffe mit
Hoffmann -
Emblem
D.: 21mm

Art.-Nr. V40200



15,-

Kronenmutter
Antriebswelle
VNA-Sprint
Deutsche
Fertigung

rollerladen Neuheiten & Bestseller

Art.-Nr. 050670



95,-

Tank V50
1. Serie mit
kurzem Rahmen
bis 1965

Art.-Nr. 790220



29,-

Kronenmutter -
schlüssel
Antriebswelle
VNA-Sprint

Art.-Nr. V80201



99,-

Gepäckkorb
Smallframe
deutsche Handarbeit
(Exklusiv bei uns)

Art.-Nr. AP3400



14,90

Handgriff
Handstarter Ape
Lampe Unten

Der Vespa -& Teile - Spezialist seit 1994

der
Tuning & Classic Parts
rollerladen

+ ein Poster für Deinen Kauf
mo. bis fr. 09⁰⁰ - 13⁰⁰ & 14⁰⁰ - 18⁰⁰ sa. 10⁰⁰ - 14⁰⁰
straubingerstr. 6a 84066 pfaffenberg tel. +49 8772 - 9 12 90

Neues aus den Ortsclubs

Neuaufnahme:

Coesfelder Vespa und Ape Club, Michael Nottbeck, Reiningstr. 4 a, 48653 Coesfeld; E-Mail: coesfeldervespaundapecub@versanet.de

Vespa Club RheinSchalter Köln, Christian Ansorge, Gustavstr. 27, 50937 Köln; E-Mail: ankicken@rheinschalter.de

Karacho Vespa Club Vögel-sen, Lars Buchholz, Radbrucher Weg 5, 21360 Vögel-sen; E-Mail: lars.buchholzz@web.de

Anschriftenänderung:
Vespa Club Lübeck, Gerd Podszuweit, Greifenberger Str. 11, 22147 Hamburg; E-Mail: vorsitzender@vc-luebeck.de



Zum dritten Mal hatte die „Altmühltaler Rollercrew“ in Gungolding Mitte Juni ein kleines aber feines Vespatreffen organisiert. 280 Teilnehmer fanden sich aus ganz Deutschland zusammen. Die älteste Maschine, eine Vespa APE 150 von 1954, brachte Norbert Scheid aus Eichstätt zum Treffen. Gemeinsam machten sich 178 Vespa-begeisterte auf eine Ausfahrt nach Götzelschard, wo Pfarrer Michael Krüger aus Gungolding die Fahrzeuge segnete. Die Mitglieder und Freunde der „Altmühltaler Rollercrew“ hatten neben Festzelt, Bar und Bewirtung auch für spannende Spiele und Ausstellungen gesorgt. In einem Geschicklichkeitsparcours mussten die Wettbewerber zeigen, wie gut sie ihre Maschine beherrschen. Höhepunkt des Abends war die große Verlosung. Über den Hauptpreis, eine „Vespa 50“, freute sich Stephanie Hillerbrand aus Attenzell.

Josef Frauenknecht

Das Partnerprogramm des VCVD

Unser Partnerprogramm wächst stetig: Das Unternehmen Kley&Partner GbR aus Rodgau stellt hochwertige Abdeckungen für Fahrzeuge her – unter anderem auch für die Vespa! VCVD-Mitglieder erhalten fünf Prozent Sonderrabatt auf alle Angebote aus dem Shop abdeckungen24.de. Bei Bestellungen von mehr als drei Teilen gewährt Kley&Partner sogar zehn Prozent!

Wer noch keine Mitgliedskarte hat: Über euren Vorsitzenden werden die Karten bei uns bestellt! Die genauen Modalitäten sind im Internet unter www.vcvd.de ---> Reiter Downloads ---> Mitgliedskarten zu finden!

Alle aktuellen Informationen werden dann – wie bereits angekündigt – gesondert mit einem Newsletter an alle Clubkarten-Inhaber verschickt.



SCOOTER CENTER



Wir trauern um ...



*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an dich erinnern und uns glauben lassen,
dass du bei uns bist.*

Plötzlich und unerwartet verstarb unsere Tochter
nach langer nicht erforschter Krankheit.

Claudia Schuchert

* 16.4.1967 † 11.7.2014

Erwin und Marieluise Schuchert
Matthias Eull
Brigitte Schuchert
Annette Regatts geb. Schuchert
und alle Angehörige

Lindenau 3
60433 Frankfurt/Main

Paulstraße 4
44803 Bochum

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am **Mittwoch, dem 13. August 2014,**
um **12.00 Uhr** auf dem Friedhof Frankfurt/Main-Eschersheim statt.

Anstelle von Blumen oder Kränzen bitten wir um eine Spende für die Forschung von
Neuroakanthozytose an der Medizinischen Hochschule Hannover, Sparkasse Hannover,
IBAN: DE 15 2505 0180 0000 3703 71, BIC: SPKHD2HXXX, Stichwort: Ref: Fonds 1955 1261

Es können auch Spenden an der Trauerfeier abgegeben werden.

55 Jahre VC Lüneburg

Der Vespa-Club Lüneburg feierte 2014 sein 55-jähriges Bestehen mit einer clubinternen Feier am 16. August und einer Präsentation der besonderen Art im Rahmen des 26. Oldtimer-Treffens in Winsen/Luhe am 17. August. Dabei wurden ca. 30 alte und neue Vespas in einem großen Kreis ausgestellt und bildeten somit den Mittelpunkt der Veranstaltung. Nach der Hauptversammlung im Januar 2014 stehen dem langjährigen Vorsitzenden Gerhard Lüllau Volker Tretschk als 2. Vorsitzender und Hans-Georg Pommer als Finanzvorstand zur Seite.



Händlerverzeichnis

Du suchst einen Vespa- oder Piaggio-Händler in Deiner Nähe? Hier findest Du einige Adressen, sortiert nach Postleitzahlen.



PLZ 1

Rollerhaus Zehlendorf

D&L Dehring u. Langer GmbH
Potsdamer Str. 35
14163 Berlin
Telefon: 0 30 – 80 90 27 87
Internet: www.rollerhaus.de
E-Mail: d-berlin@t-online.de

Zweiradcenter Buecker

Piaggio-Vertragshändler
Johannisstr. 16
49074 Osnabrück
Telefon: 0 541 – 21 780
Internet: www.buecker.de
E-Mail: buecker@buecker.de

PLZ 5

Zweirad Kübler

Bernhard Kübler
Königswinterer Straße 1
53227 Bonn-Beuel
Telefon: 0 228 – 47 05 47
Internet: www.kuebler-bonn.de
E-Mail: b_kuebler@arcor.de

PLZ 4

Vespa Düsseldorf

ZweiRadHaus – ELLER GmbH
Harffstr. 110 A
40591 Düsseldorf
Telefon: 0 211 – 98 96 19 01
Internet: www.zweiradhaus-eller.de
E-Mail: prummenbaum@vespaduesseldorf.de

PLZ 8

Zweirad Deusch

Piaggio Center
Bodanstr.34
88079 Kressbronn
Telefon: 0 75 43 – 67 85
Internet: www.zweirad-deusch.de
E-Mail: info@zweirad-deusch.de

Termine 2014:

Wann	was	wo	Info	Kontakt
05. – 07.09.	Run	Weyhe	25 Jahre Zottel Zossen	www.zottel-zossen.de
05. – 07.09.	Rally	Schöcklland (A)	4th Austrian Vespa Rally	www.vcw.at
05. – 07.09.	Vespa-Treffen	Brabant (NL)	Internationaal Vespa Treffen 2014 in Baarle-Nassau	Vespa Scooter Club Brabant www.vespaclub.nl
06. – 07.09.	Vespa-Treffen	Oostende (B)	Belgian Vespa Days	www.vespaclub.be
12. – 14.09.	Vespatreffen	Opatija (Kroatien)	Crovespa 2014	http://crovespa2014.com
13. – 14.09.	Vespa-/Ape-Treffen	Krefeld	Treffen des Ape-Stammtischs Niederrhein Krefeld und des Vespa Touren Clubs Kempen	www.vtc-kempen.de
27. – 28.09.	Ausfahrt	Oberursel	Hoffmann-Vespa Herbstausfahrt	Hoffmann-Vespa-Freunde Rhein-Main, ThKnick@me.com
03.10.	Abrollern	Aschaffenburg	Abrollern des Vespa Classico Aschaffenburg um 14 Uhr auf dem Rathausplatz	www.facebook.com/vespaclassico.de
04.10.	Beschleunigungsrennen	Bremen	22. Minusschrauber Rollerklub Beschleunigungsrennen	www.minusschrauber.com
24. – 26.10.	Rally	Pontedera (I)	Italian Vespa Rally	www.vesparally.eu
25.10.	Allnighter & Scooterparty	Fürth	20 Jahre Rollerklub Langenzenn	www.zennteifel.de
01.11.	Allnighter	Oberhausen	The Torch SC 7 Scooterist Allnighter	www.torchscooter.wordpress.com

Termine 2015:

Wann	was	wo	Info	Kontakt
06. – 08.02.	Allnighter	Kalkar	Scooterist Meltdown All-Inclusive Weekender	www.scooterist-meltdown.de
05. – 07.06.	Vespa-Treffen	Zell am See (A)	6. Vespa AlpDays	www.vespa-alp-days.at
11. – 14.06.	Vespa-Treffen	Biograd (CRO)	Vespa World Days 2015	www.vespaworlddays2015.com
03. – 05.07.	Vespa-Treffen	Couvin (B)	Registro Storico des Vespa World Clubs	www.vcvd.de
07. – 09.08.	Vespa-Rally	Mannheim	3. German Vespa-Rally des VCVD und des VC Mannheim	www.facebook.com/gvr.vcvd www.vespaclub-mannheim.de
21. – 23.08.	Vespa-Treffen	Winsen (Luhe)	65 Jahre Vespa Club Hamburg	www.vespa-club-hamburg.de
04. – 06.09.	Vespa-Treffen	Straubing	4. Scootervista der VespaFreunde Straubing	www.vespafreunde-straubing.de

Nächste Vespina

Die nächste Vespina erscheint Anfang Dezember 2014. Redaktionsschluss ist der 31. Oktober 2014. Bitte bis dahin Bilder und Texte an redaktion@vcvd.de schicken!



= Wertungsläufe „Wesche“- „Stuck“- und „Eichner“-Wettbewerbe

*= nur Wesche-Wertung

ADAC

Weil es viel zu tun gibt.
Und noch mehr zu wissen:
Der ADAC Oldtimer-Newsletter

Jetzt abonnieren unter:

www.adac.de/newsletter

➤ **Kostenlos und
alle 14 Tage neu!**

performance & style


Jetzt Kataloge downloaden oder bestellen:

- > <http://bit.ly/katalogsip> KLASSIK VESPA KATALOG, 940 Seiten
- > <http://bit.ly/modernvespa13> MODERN VESPA KATALOG, 260 Seiten


www.sip-scootershop.com

www.sip-scootershop.com/sustainability
Abonniere uns: Werde Fan:

youtube.com/scootershop

facebook.com/scootershop